

Sehr geehrte Frau Schneider,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Hinsichtlich der Frage der Einführung einer gesetzlichen Impfpflicht im Zusammenhang mit dem Corona-Virus hat sich die Fraktion der AfD im Deutschen Bundestag seit jeher klar ablehnend positioniert.

Dementsprechend hat die Fraktion bereits im Dezember gegen die Einführung einer Impfpflicht für bestimmte Berufsgruppen gestimmt.

<https://www.bundestag.de/parlament/plenum/abstimmung/abstimmung?id=759>

Die Debatte dazu, insbesondere die von uns gestellten Anträge und die gehaltenen Reden, sind hier dokumentiert:

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw49-de-infektionsschutzgesetz-870166>

Für die nunmehr geplante Ausweitung dieser Impfpflicht auf die gesamte Bevölkerung gelten alle Gegengründe in noch stärkerem Maße, so daß wir auch diese (erst recht) nachdrücklich ablehnen.

Ich werde im Deutschen Bundestag auch weiterhin in diesem Sinne abstimmen.

Die zahlreichen offenen Fragen im Zusammenhang mit der Corona-Politik der letzten zwei Jahre sprechen zudem für die Einsetzung eines diesbezüglichen Untersuchungsausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Katharina Troost  
Sachbearbeiterin

Fabian Jacobi, MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin